

Erstmalig Amateurfunkmarkt im Zentrum

Anlässlich des Tages der offenen Tür in der DARC-Geschäftsstelle in Baunatal, am 8. September, findet erstmalig ein Flohmarkt im nicht überdachten Außengelände statt. Zur langfristigen Planung rufen wir Sie dazu auf, Aufstellfläche zu reservieren, der laufende Meter kostet 10 € und ist per Vorkasse zu bezahlen. Tische sind selbst mitzubringen. Einlass für Flohmarkthändler ist ab 7 Uhr, für Besucher ab 9 Uhr. Der Aufbau muss bis spätestens 8.30 Uhr abgeschlossen sein. Die Reservierung erfolgt durch ein Anmeldeformular unter www.darc.de/tdot2007. Interessenten ohne Internetanschluss wenden sich telefonisch an Lisette Walbe (DARC Verlag GmbH) unter (05 61) 9 49 88 25. Redaktion



Gruß über Kurzwelle an die Freunde in Koblenz

Städtepartnerschaft – auch via Amateurfunk

Im April 2006 besuchten uns Arno Herz, DL1PBC, und Ralf Schlusener, DM5RS, vom deutschen Koblenz Radio Club. Ihre Reise führte sie via Stansted Flughafen und Eisenbahn nach Norwich/England. Während ihres sechstägigen Aufenthaltes wurde ihnen von den Mitgliedern des Norfolk Amateur Radio Club ein vielfältiges Programm geboten, u.a. eine Stadtbesichtigung von Norwich und des näheren Landkreises.

Weiterhin stand ein Besuch des Norwich Clubabendes auf dem Programm, bei dem Geschenke übergeben wurden, um an die Freundschaft mit dem Koblenzer



Peter Ives, G3ASQ, Präsident des NARC, und Arno Herz, DL1PBC

Radio Club zu erinnern. Im Anschluss tauschten sich die Mitglieder mit den Gästen zum Amateurfunkleben in Deutschland und UK aus. Auch erfreuten sich die deutschen Gäste in Norwich an QSOs mit Freunden in der Heimat über Funk.

Im Juni 2006 besuchten Mitglieder des Norwich Club gemeinsam mit den Freunden aus Koblenz die HAM RADIO in Friedrichshafen am Bodensee. Es besteht der Wunsch, dieses Treffen im Juni 2007 wiederholen zu können.

Malcolm Prestwood, G3PDH

Dies ist ein Bericht über die Aktivitäten zwischen uns, OV K32, und dem Norfolk Amateur Radio Club in Norwich/England. Der Kontakt besteht schon seit einigen Jahren. In 2006 und in den Jahren zuvor haben gegenseitige Besuche stattgefunden. Den Kontakt haben wir damals gesucht, da Norwich Partnerstadt von Koblenz ist. Jeden zweiten Donnerstag im Monat treffen wir uns abends auf 80 m zum Sked. Arno Herz, DL1PBC

Änderungen bei Afu-Prüfungen

Die Bundesnetzagentur plant künftig Deutsch als weiteres Prüfungsfach in die Amateurfunkprüfung einzubeziehen.

- Großen Wert wird auf die ordentliche Anwendung der Worte „mir“ und „mich“ gelegt.
- Die Begriffe „Amateur“ und „Profi“ sind einwandfrei zu erklären.
- Der Prüfling muss einen vorgegebenen Sachverhalt in kurzen Sätzen QSO-mäßig sprechen können.
- Beim Umzug von einem Bundesland in ein anderes muss der Funkamateur künftig eine Nachprüfung machen, in der er Kenntnisse der landschaftsbezogenen Begriffe nachweisen muss. Hierzu wird ein sprachgewandter Funkamateur der neuen Wohnsitzlandschaft (z.B. ein Ostfrieser) als Prüfungsbeisitzer hinzugezogen. Heino Comien, DB7BT

» Glossiert «

April, April!

Am 1. April werden in vielen Ländern der Erde Leichtgläubige an der Nase herumgeführt. In Deutschland ist der Brauch besonders ausgeprägt. Er soll nach dem 30-jährigen Krieg aufgenommen sein. Den Ursprung kennt man aber nicht genau.

Während Zeitungsmeldungen am 1. April wie „Der ADAC fordert eine dritte Blinkleuchte, die anzeigt, dass man geradeaus fahren möchte“ noch leicht als Ente zu erkennen sind, wird es im Bereich der elektronischen Schaltungstechnik immer schwerer, den Aprilscherz als solchen zu identi-

fizieren, und zwar deswegen, weil immer mehr technisch möglich scheint.

Die CQ DL veröffentlichte früher jedes Jahr einen leicht abwegigen Scherzbeitrag. Viele erkannten den Gag und erfreuten sich daran, aber es gab zunehmend mehr „Reingefallene“, die verärgert bis wütend reagierten.

Jedenfalls stellte man irgendwann die Scherze in den April-Heften ein. Vielleicht aber doch nicht, und wir merken es nur nicht mehr? Ich bin jedenfalls weiter auf der Hut: Was lustig wirkt, ist oft ernst gemeint, und umgekehrt. Klaus Böttcher, DJ3RW